

Im Flugzeug nach Afrika

Autor(en): **Rabinovitch, Gregor**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **53 (1927)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Im Flugzeug nach Afrika

IX.

Gr. Kabinovitch



Die Landung am Victoria=Niansa ya Uganda=See.

bei dem Romanisten Gaston Paris stattfand, verlassen und waren noch ein wenig bummeln gegangen. An der Madeleine verloren wir uns für einen Augenblick. Ich suchte meinen Freund Ernst, fand ihn nicht und ging schließlich über die Place de la Concorde allein heim. Es war leichter Nebel, die Laternen brannten trübe. Weit und breit war niemand zu sehen. Plötzlich

entdeckte ich vor mir in einer Entfernung von kaum hundert Metern meinen Freund Ernst und rufe ihn auf

Graue Haare verschwinden
unauffällig und absolut sicher
durch das
tausendfach bewährte **Reko**
Garant. Erfolg. Vollkommen unschädlich
Wo nicht erhältlich, anfragen bei R. Koch Basel Nonnenweg 22

Schweizerdeutsch laut an. Als er aber seine Schritte noch mehr beschleunigte, setzte ich mich in Trab, wiederholt und immer zorniger Ernst zuzrufend, er möge doch in Teufels Namen endlich stehen bleiben. Da knöpfte der vor mir Fliehende im Lauf seinen Paletot auf, legte unter eine Laterne etwas hin und verdoppelte seine atemlose Flucht. Als ich zu der Laterne kam, sah ich zu mei-